

Berliner Statistik

BERLIN

Statistische Berichte

Herausgeber: Statistisches Landesamt Berlin, Alt-Friedrichsfelde 60, 10315 Berlin (Lichtenberg)
Information und Beratung: Telefon: 9021 3434, Telefax: 9021 3655, Internet: <http://www.statistik-berlin.de>

B IV 2 - j 98

Ausgegeben im Oktober 2000

**Lehrgänge des Zweiten Bildungsweges in Berlin
im Schuljahr 1998/99**

Inhalt

	Seite
Erläuterungen	3
Grafiken	
1. Lehrgangsteilnehmer nach angestrebtem Abschluss in Berlin von 1990 bis 1998	5
2. Frauenanteile und Ausländeranteile in den Lehrgängen des Zweiten Bildungsweges in Berlin am 1. Oktober 1998 nach angestrebtem Abschluss	8
3. Lehrgangsteilnehmer in Berlin am 1. Oktober 1998 nach Institution und angestrebtem Abschluss	10
4. Absolventen mit bestandener Abschlussprüfung in Berlin im Schuljahr 1997/1998	11
5. Lehrgangsteilnehmer in Berlin am 1. Oktober 1998 nach angestrebtem Abschluss und Alter	14
6. Absolventen in Berlin im Schuljahr 1997/1998 nach Abschlussart und Alter	18
Tabellen	
1. Schulen, Klassen bzw. Lehrgänge und Lehrgangsteilnehmer des Zweiten Bildungsweges in Berlin von 1990 bis 1998 nach angestrebtem Abschluss	6
2. Absolventen, darunter Ausländer, des Zweiten Bildungsweges in Berlin in den Schuljahren 1990/91 bis 1997/98 nach Abschlussart und Geschlecht	7
3. Schulen, Klassen bzw. Lehrgänge und Lehrgangsteilnehmer des Zweiten Bildungsweges in Berlin am 1. Oktober 1998 nach Institutionen und angestrebtem Abschluss	8
4. Teilnehmer, darunter Ausländer, an Lehrgängen des Zweiten Bildungsweges zum Erwerb von Hauptschulabschluss und Realschulabschluss in Berlin am 1. Oktober 1998 nach Institutionen und Lehrgangsart	9
5. Lehrgangsteilnehmer, darunter Ausländer, des Zweiten Bildungsweges zum Erwerb der Fachhochschulreife in Berlin am 1. Oktober 1998 nach Institutionen, Lehrgangsart und Schuljahren	10
6. Teilnehmer, darunter Ausländer, an Lehrgängen des Zweiten Bildungsweges zum Erwerb der allgemeinen Hochschulreife in Berlin am 1. Oktober 1998 nach Institutionen und Lehrgangsart	11
7. Lehrgangsteilnehmer des Zweiten Bildungsweges in Berlin am 1. Oktober 1998 nach Institutionen, Geschlecht, schulischer Vorbildung und angestrebtem Abschluss	12
8. Lehrgangsteilnehmer des Zweiten Bildungsweges in Berlin am 1. Oktober 1998 nach Institutionen, Geschlecht, Geburtsjahren und angestrebtem Abschluss	13
9. Ausländische Lehrgangsteilnehmer des Zweiten Bildungsweges in Berlin am 1. Oktober 1998 nach Staatsangehörigkeit und angestrebtem Abschluss	15
10. Lehrgangsteilnehmer des Zweiten Bildungsweges in Berlin am 1. Oktober 1998 nach Teilnahme am Fremdsprachenunterricht und angestrebtem Abschluss	15
11. Absolventen, darunter Ausländer, des Zweiten Bildungsweges in Berlin im Schuljahr 1997/1998 nach Institutionen, Geschlecht, Prüfungsergebnis und Abschlussart	16
12. Absolventen des Zweiten Bildungsweges mit bestandener Abschlussprüfung in Berlin im Schuljahr 1997/1998 nach Institutionen, Geschlecht, Geburtsjahren und Abschlussart	17

Zelchenerklärung

-	nichts vorhanden	/	Zahlenwert nicht sicher genug	()	Aussagewert ist eingeschränkt
0	weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts	.	Zahlenwert unbekannt oder geheimzuhalten	p	vorläufige Zahl
		x	Tabellenfach gesperrt, weil Aussage nicht sinnvoll	r	berichtigte Zahl
...	Aussage fällt später an			s	geschätzte Zahl

Durch Auf- bzw. Abrunden von Einzelangaben können sich geringe Abweichungen in den Endsummen ergeben.

Erläuterungen

Ziel der Statistik

Aufgabe der Statistik über den Zweiten Bildungsweg ist es, verlässliche Aussagen über den Stand und die Entwicklung der Zahl von nachträglich erworbenen Schulabschlüssen zu liefern. Sie ist eine wichtige Informationsquelle für Senatsverwaltungen, Institutionen der Bildungsforschung, der Medien, Wirtschaft und Öffentlichkeit.

Rechtsgrundlage

Diese Statistik wird als Länderstatistik aufgrund der Empfehlungen der Kultusministerkonferenz sowie der Anforderungen der für das Schulwesen zuständigen Senatsverwaltung durchgeführt und vom Statistischen Bundesamt koordiniert.

Berichtskreis

Zum Berichtskreis gehören alle Einrichtungen des Zweiten Bildungsweges des Landes Berlin: Die Abendhauptschulen, Abendrealschulen, Abendgymnasien, das Berlin-Kolleg, bestimmte Lehrgänge an Fachoberschulen sowie die entsprechenden Einrichtungen und Lehrgänge der Volkshochschulen.

Außerdem werden die Prüfungen für Nichtschüler (nach § 30 Abs. 5, § 31, § 33 Abs. 2 und § 37 Abs. 5 SchulG Berlin) zum Erwerb allgemeinbildender Abschlüsse bzw. der Fachhochschulreife nachgewiesen und, wenn solche durchgeführt wurden, die Begabtenprüfungen nach § 50 SchulG.

Im Grundsatz gehören auch die Fremdenprüfungen an Fachschulen (nach § 43 Abs. 3 SchulG) zum Erwerb der dortigen staatlich anerkannten Berufsabschlüsse zum Berichtskreis. Derartige Prüfungen sind aber in den letzten Jahren nicht durchgeführt worden; im folgenden wird daher nicht näher darauf eingegangen.

Jene allgemeinbildenden Schulabschlüsse, die nach den Gleichwertigkeitsregelungen des Berliner Schulgesetzes bei erfolgreichem Abschluss einer beruflichen Ausbildung (ohne zusätzliche Prüfung) zuerkannt werden, zählen dagegen nicht zum Berichtskreis des Zweiten Bildungsweges.

Methodische Hinweise

Die Erhebungen werden jährlich im Oktober bzw. November durchgeführt.

Folgende Merkmale werden erhoben: Schulart, Rechtsform bzw. Trägerschaft der Schulen, Bezirk, Art des Lehrgangs bzw. des Kurses, Zahl der Klassen, Schüler bzw. Lehrgangsteilnehmer nach angestrebtem Abschluss, Semester, Schuljahrgang bzw. Kurshalbjahr, nach Geschlecht, nichtdeutscher Staatsangehörigkeit, schulischer Vorbildung und Geburtsjahren, für ausländische Schüler außerdem die Staatsangehörigkeit. Für Absolventen und Abgänger des Zweiten Bildungsweges: Geschlecht, Ausländer, Art der Prüfung, Prüfungsergebnis und erreichter Abschluss; für Absolventen mit erfolgreichem Abschluss außerdem die Geburtsjahre nach Geschlecht.

Der Erwerb der Fachhochschulreife auf dem Zweiten Bildungsweg und die entsprechenden Lehrgänge in Berlin sind bis 1997/98 in der bundeseinheitlichen Schulstatistik (Statistisches Bundesamt und Kultusministerkonferenz) nicht nachgewiesen.

Definitionen

Der **Zweite Bildungsweg** eröffnet den nachträglichen Erwerb von Schulabschlüssen (Hauptschulabschluss, erweiterter Hauptschulabschluss, Realschulabschluss, Fachhochschulreife und Allgemeine Hochschulreife) – entweder über die Teilnahme an entsprechenden Lehrgängen mit einer anschließenden Prüfung oder durch das Ablegen einer Externenprüfung, d.h. einer Prüfung für Nichtschüler bzw. der Begabtenprüfung. In beiden Fällen ist vorausgesetzt, dass die allgemeine Schulpflicht erfüllt wurde.

Der Besuch der Lehrgänge des Zweiten Bildungsweges ist freiwillig, er unterliegt nicht der allgemeinen Schulpflicht. Der Unterricht erfolgt nach einem von der zuständigen Aufsichtsbehörde festgesetzten oder genehmigten Lehrplan. Es werden sowohl Lehrgänge für Berufstätige angeboten, ohne dass diese ihre berufliche Tätigkeit unterbrechen müssen, als auch Lehrgänge für Hörer, die zur Zeit nicht berufstätig sind.

Lehrgänge zum Erwerb des Hauptschulabschlusses: Der hierfür angebotene Abendlehrgang besteht in der Regel aus einem halbjährigen Vorkurs und einem einjährigen Hauptkurs. Wurde im vergangenen Halbjahr eine Berufsausbildung abgeschlossen oder eine 9. Klassenstufe durchlaufen, kann der Vorkurs entfallen. Des weiteren gibt es an einzelnen Volkshochschulen Tageslehrgänge für ausländische sowie für arbeitslose Jugendliche (bis 25 Jahre).

Lehrgänge zum Erwerb des erweiterten Hauptschulabschlusses: Der betreffende Abendlehrgang besteht in der Regel ebenfalls aus einem halbjährigen Vorkurs und einem einjährigen Hauptkurs. Wurde im vergangenen Halbjahr der Hauptschulabschluss oder ein gleichwertiger Bildungsstand erworben, kann der Vorkurs entfallen. An speziellen Volkshochschulen werden einjährige Tageslehrgänge (bevorzugt für Alleinerziehende) durchgeführt, allerdings muss dafür der Hauptschulabschluss und der Abgang aus der allgemeinbildenden Schule vor mindestens zwei Jahren nachgewiesen werden.

Lehrgänge zum Erwerb des Realschulabschlusses: Der hierfür angebotene Abendlehrgang besteht in der Regel wiederum aus einem halbjährigen Vorkurs und einem einjährigen Hauptkurs. Wurde im vergangenen

Halbjahr der erweiterte Hauptschulabschluss oder ein gleichwertiger Bildungsstand erworben oder eine 10. Klassenstufe der Realschule oder des Gymnasiums erfolglos durchlaufen, kann der Vorkurs entfallen. Regelungen für Tageslehrgänge analog zum erweiterten Hauptschulabschluss.

Bei den Abendlehrgängen zum Erwerb des erweiterten Hauptschulabschlusses bzw. des Realschulabschlusses wird der Vorkurs gemeinsam durchgeführt; die Differenzierung nach angestrebtem Schulabschluss erfolgt erst danach.

Lehrgänge zum Erwerb der allgemeinen Hochschulreife: Das Abitur kann in Berlin sowohl in Abendlehrgängen an Abendgymnasien (berufsbegleitend) als auch in Tageslehrgängen an Kollegs (ohne Berufstätigkeit) nachgeholt werden. Voraussetzung für die Aufnahme ist die Vollendung des 19. Lebensjahres, der Hauptschulabschluss bzw. ein gleichwertiger Abschluss und eine abgeschlossene Berufsausbildung bzw. eine mindestens dreijährige Berufstätigkeit. Die Ausbildung gliedert sich in einen Vorkurs, eine einjährige Einführungsphase und eine zweijährige Kursphase. Für Absolventen mit Fachhochschulreife entfällt der Vorkurs, sie können gleich mit der Einführungsphase beginnen. An Abendgymnasien ist der Vorkurs halbjährig oder ganzjährig. An den Kollegs gibt es nur einen halbjährigen Vorkurs, der abends durchgeführt wird und während dessen eine Berufstätigkeit gestattet ist, die ansonsten beendet werden muss. Hier kann der Vorkurs auch durch eine Aufnahmeprüfung ersetzt werden, er ist jedoch verbindlich, wenn keine ausreichenden Vorkenntnisse in zwei Fremdsprachen vorliegen. Teilnehmer an Kursen der Abendgymnasien müssen bis einschließlich des ersten Halbjahres der Kursphase berufstätig sein, danach ist die Berufstätigkeit freigestellt.

Lehrgänge zum Erwerb der Fachhochschulreife: In zweijährigen Abendlehrgängen kann die Fachhochschulreife erworben werden, die zum Studium an einer Fachhochschule berechtigt. Teilnahmevoraussetzung ist der Realschulabschluss oder eine gleichwertige Schulbildung und eine abgeschlossene Berufsausbildung in einem anerkannten Ausbildungsberuf oder eine mindestens fünfjährige Berufstätigkeit (Bildungsgang 6 der Fachoberschulen).

Die Bildungsgänge 4 und 5 der Fachoberschulen eröffnen die Möglichkeit, schon während einer (z.B. dualen) Berufsausbildung mit Lehrgängen zum Erwerb der Fachhochschulreife zu beginnen. Diese Bildungsgänge umfassen zwei Abschnitte. Der erste, ausbildungsbegleitende Abschnitt dauert zwei Jahre (Unterricht abends und samstags). Der zweite Abschnitt setzt den erfolgreichen Abschluss der Berufsausbildung voraus; er dauert je nach Schulbildung der Teilnehmer – Hauptschulabschluss im Bildungsgang 4 bzw. Realschulabschluss im Bildungsgang 5 – ein bzw. ein halbes Jahr in Vollzeit oder jeweils die doppelte Zeit in Abendform. Die Abendlehrgänge des zweiten Abschnitts werden zum Zweiten Bildungsweg gerechnet. In Berlin wird derzeit nur der Bildungsgang 5 angeboten; die Teilnehmer der Abendlehrgänge des zweiten Abschnitts dieses Bildungsgangs sind dem dritten Schuljahr zugeordnet.

Wer die Abschlussprüfung einer anerkannten Fachschule bestanden hat und über den Realschulabschluss oder eine gleichwertige Schulbildung verfügt, kann an dem halbjährigen Besonderen Lehrgang zum Erwerb der Fachhochschulreife teilnehmen. Dieser Lehrgang umfasst nur allgemeinbildende Fächer, es findet kein fachspezifischer Unterricht statt.

Prüfungen für Nichtschüler (Fremdenprüfung): Prüfungen in den oben genannten Abschlussarten sind auch für Nichtschüler möglich. Sie werden für Hauptschul-, erweiterten Hauptschul- und Realschulabschluss und die allgemeine Hochschulreife zweimal jährlich, für die Fachhochschulreife einmal jährlich durchgeführt. Voraussetzungen für die Zulassung zu einer Fremdenprüfung sind unter anderem der Wohnsitz Berlin und je nach angestrebtem Abschluss ein Mindestalter: 16 Jahre für den Haupt- oder Realschulabschluss, 18 Jahre für die Fachhochschulreife und 19 Jahre für die allgemeine Hochschulreife. Außerdem muss eine ausreichende Vorbereitung auf die Prüfung vorliegen, und die Prüfungsteilnehmer dürfen nicht Schüler einer zur Erfüllung der allgemeinen Schulpflicht dienenden Schule oder eines öffentlichen oder anerkannten privaten Gymnasiums oder Kollegs sein.

Die Vorbereitung auf die Fremdenprüfungen erfolgt zum Teil an privaten Ergänzungsschulen, zunehmend auch im Rahmen von berufsvorbereitenden Lehrgängen des Arbeitsamtes bei freien Trägern (Lehrgänge zur Verbesserung beruflicher Bildungs- und Eingliederungschancen – BBE).

Anmerkung: Die Teilnehmer der BBE-Lehrgänge sind überwiegend berufsschulpflichtig; in der Statistik der beruflichen Schulen werden sie unter dem „berufsvorbereitenden Lehrgang mit Teilzeitunterricht“ nach § 14 Abs. 2 SchulG nachgewiesen. Soweit sie zusätzliche allgemeinbildende Schulabschlüsse erwerben, geschieht dies im Wege der Fremdenprüfung.

Begabtenprüfung: Besonders befähigte Berufstätige haben außerdem die Möglichkeit, über eine Begabtenprüfung nach § 50 SchulG Berlin die allgemeine Hochschulreife zu erlangen. Die Zahl der Prüfungsfächer ist gegenüber dem Nichtschüler-Abitur reduziert, umfasst aber ein wissenschaftliches Fachgebiet (es muss an einer Hochschule des Landes Berlin gelehrt werden). Voraussetzung für die Zulassung ist u.a. Wohnsitz in Berlin, ein Mindestalter von 25 Jahren, eine abgeschlossene berufliche Ausbildung von mindestens zweijähriger Dauer und mindestens fünf Jahre Berufstätigkeit. Die Prüfung wird nach Bedarf durchgeführt.

Systematiken

Auf Landesebene werden jährlich aktualisierte Schlüsselverzeichnisse für allgemeinbildende und berufliche Schulen verwendet. Quelle: Landesschulamt Berlin: "Schlüsselverzeichnis der Schulstatistik (Allgemeinbildende Schulen)" und "Schlüsselverzeichnis der Schulstatistik (Berufsbildende Oberschulen und Fachschulen)".

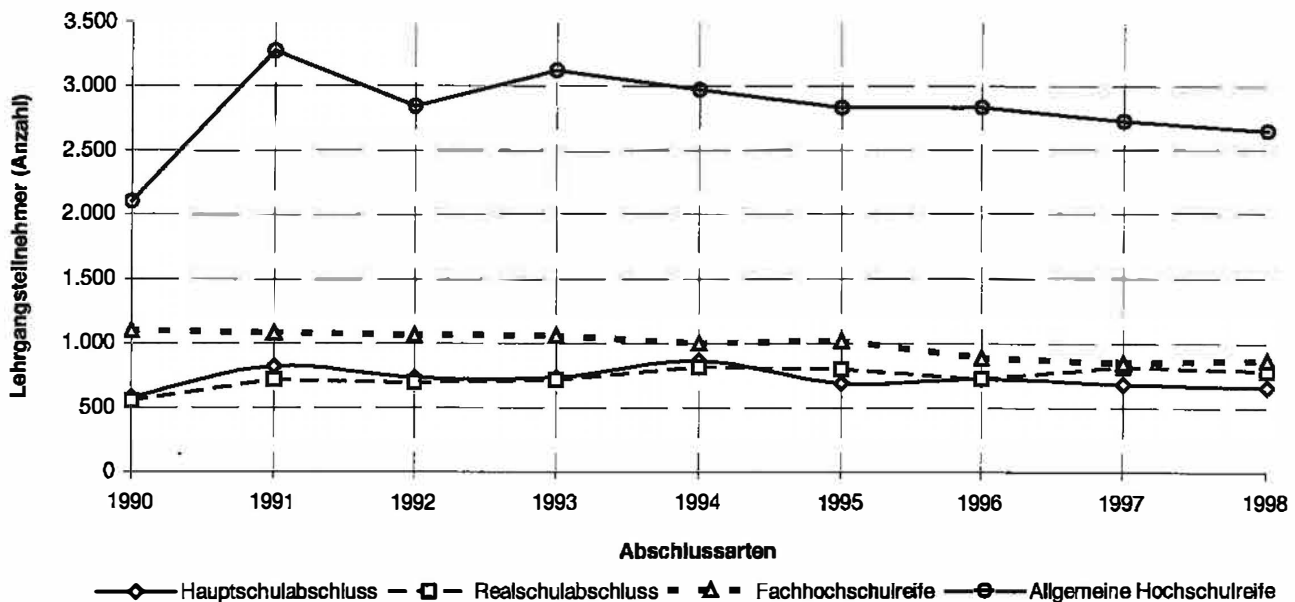
Veröffentlichungen

Zusammengefasste Ergebnisse für das gesamte Bundesgebiet enthält die vom Statistischen Bundesamt herausgegebene Fachserie 11, Reihe 1 „Allgemeinbildende Schulen“.

Ergebnisse der Schulstatistik des Landes Berlin werden in den Statistischen Berichten B I 1/B V 8 "Allgemeinbildende Schulen in Berlin - Schulen, Klassen und Schüler -", B I 1 "Allgemeinbildende Schulen in Berlin - Schülerbewegung -", B II 1 "Berufliche Schulen in Berlin", B II 5 "Auszubildende und Prüfungen in Berlin", B III 2 "Schulpraktische Seminare in Berlin", B III 6 "Ausbildungsförderung in Berlin" und B IV 1 "Volkshochschulen und Musikschulen in Berlin" und B IV 2 "Lehrgänge des Zweiten Bildungsweges in Berlin" herausgegeben

Die Berichtstabellen sowie weitere Auswertungen können im Excel-Format auf Diskette angefordert werden.

1. Lehrgangsteilnehmer nach angestrebtem Abschluss in Berlin¹⁾ von 1990 bis 1998



1) 1990 nur Berlin (West)

1. Schulen, Klassen bzw. Lehrgänge und Lehrgangsteilnehmer des Zweiten Bildungsweges in Berlin von 1990 bis 1998 nach angestrebtem Abschluss

Jahr ¹⁾	Schulen	Klassen bzw. Lehrgänge	Lehrgangsteilnehmer			darunter Ausländer			
			insgesamt	weiblich	in % von Sp. 3	insgesamt	in % von Sp. 3	weiblich	in % von Sp. 6
	1	2	3	4	5	6	7	8	9
Hauptschulabschluss²⁾									
1990	8	31	577	302	52,3	284	49,2	117	41,2
1991	11	41	818	432	52,8	322	39,4	155	48,1
1992	10	39	734	355	48,4	303	41,3	141	46,5
1993	9	40	732	379	51,8	286	39,1	124	43,4
1994	9	42	865	463	53,5	342	39,5	156	45,6
1995	9	38	689	385	55,9	293	42,5	154	52,6
1996	9	38	726	398	54,8	298	41,0	145	48,7
1997	9	36	685	339	49,5	305	44,5	132	43,3
1998	9	33	659	322	48,9	272	41,3	112	41,2
Realschulabschluss									
1990	8	26	555	300	54,1	113	20,4	50	44,2
1991	11	31	714	379	53,1	207	29,0	100	48,3
1992	10	33	692	340	49,1	203	29,3	81	39,9
1993	10	33	714	362	50,7	204	28,6	87	42,6
1994	10	39	812	419	51,6	173	21,3	80	46,2
1995	9	37	801	392	48,9	218	27,2	100	45,9
1996	9	37	724	382	52,8	145	20,0	71	49,0
1997	9	37	821	462	56,3	185	22,5	86	46,5
1998	9	36	786	457	58,1	157	20,0	80	51,0
Fachhochschulreife									
1990	6	47	1 099	516	47,0	74	6,7	*	*
1991	5	44	1 077	471	43,7	52	4,8	22	42,3
1992	5	47	1 065	487	45,7	51	4,8	23	45,1
1993	5	46	1 059	527	49,8	55	5,2	26	47,3
1994	5	48	999	495	49,5	55	5,5	38	69,1
1995	5	45	1 021	508	49,8	60	5,9	31	51,7
1996	5	37	890	506	56,9	65	7,3	18	27,7
1997	5	37	848	447	52,7	61	7,2	23	37,7
1998	6	38	867	449	51,8	50	5,8	20	40,0
Allgemeine Hochschulreife³⁾									
1990	4	x	2 100	1 246	59,3	108	5,1	67	62,0
1991	14	x	3 270	1 833	56,1	126	3,9	79	62,7
1992	8	x	2 840	1 646	58,0	126	4,4	83	65,9
1993	7	x	3 122	1 832	58,7	137	4,4	77	56,2
1994	7	x	2 971	1 757	59,1	129	4,3	75	58,1
1995	7	x	2 832	1 652	58,3	107	3,8	54	50,5
1996	7	x	2 837	1 612	56,8	149	5,3	90	60,4
1997	7	x	2 733	1 510	55,3	160	5,9	81	50,6
1998	7	x	2 656	1 427	53,7	157	5,9	87	55,4
Insgesamt									
1990	26	x	4 331	2 364	54,6	579	13,4	234	40,4
1991	41	x	5 879	3 115	53,0	707	12,0	356	50,4
1992	33	x	5 331	2 828	53,0	683	12,8	328	48,0
1993	31	x	5 627	3 100	55,1	682	12,1	314	46,0
1994	31	x	5 647	3 134	55,5	699	12,4	349	49,9
1995	30	x	5 343	2 937	55,0	678	12,7	339	50,0
1996	30	x	5 177	2 898	56,0	657	12,7	324	49,3
1997	30	x	5 087	2 758	54,2	711	14,0	322	45,3
1998	31	x	4 968	2 655	53,4	636	12,8	299	47,0

1) Erhebung jeweils zu Beginn des Schuljahres; 1990 nur Berlin (West)

2) einschließlich erweiterter Hauptschulabschluss

3) 1991 einschl. 679 Teilnehmer und 1992 einschl. 15 Teilnehmer in auslaufenden Bildungsgängen (Abschlussklasse 12 und Ergänzungslehrgänge an Volkshochschulen in Berlin (Ost))

2. Absolventen, darunter Ausländer, des Zweiten Bildungsweges in Berlin in den Schuljahren 1990/91 bis 1997/98 nach Abschlussart und Geschlecht

Schuljahr	ins- gesamt	Männ- lich	Weib- lich	Hauptschul- abschluss ¹⁾		Realschul- abschluss		Fachhoch- schulreife		Allgemeine Hochschulreife	
				ins- gesamt	weib- lich	ins- gesamt	weib- lich	ins- gesamt	weib- lich	ins- gesamt	weib- lich
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11

Absolventen insgesamt

1990/91	2 158	975	1 183	733	387	173	93	404	190	848	513
1991/92	2 962	1 398	1 564	1 059	551	287	162	464	226	1 152	625
1992/93	2 367	1 122	1 245	1 136	585	272	143	376	163	583	354
1993/94	2 562	1 196	1 366	1 090	540	233	117	400	212	839	497
1994/95	2 745	1 245	1 500	1 221	640	297	166	423	206	804	488
1995/96	2 581	1 136	1 445	1 132	605	305	170	416	226	728	444
1996/97	2 552	1 151	1 401	1 124	565	307	166	374	210	747	460
1997/98	2 159	990	1 169	933	479	299	161	302	181	625	348

in %²⁾

1990/91	100	45,2	54,8	34,0	52,8	8,0	53,8	18,7	47,0	39,3	60,5
1991/92	100	47,2	52,8	35,8	52,0	9,7	56,4	15,7	48,7	38,9	54,3
1992/93	100	47,4	52,6	48,0	51,5	11,5	52,6	15,9	43,4	24,6	60,7
1993/94	100	46,7	53,3	42,5	49,5	9,1	50,2	15,6	53,0	32,7	59,2
1994/95	100	45,4	54,6	44,5	52,4	10,8	55,9	15,4	48,7	29,3	60,7
1995/96	100	44,0	56,0	43,9	53,4	11,8	55,7	16,1	54,3	28,2	61,0
1996/97	100	45,1	54,9	44,0	50,3	12,0	54,1	14,7	56,1	29,3	61,6
1997/98	100	45,9	54,1	43,2	51,3	13,8	53,8	14,0	59,9	28,9	55,7

darunter Ausländer

1990/91	352	193	159	295	129	30	13	13	6	14	11
1991/92	471	238	233	371	178	52	31	20	8	28	16
1992/93	522	252	270	433	230	61	28	9	2	19	10
1993/94	526	262	264	414	197	66	33	12	8	34	26
1994/95	568	258	310	451	244	70	40	20	12	27	14
1995/96	571	251	320	447	253	71	45	31	11	22	11
1996/97	514	263	251	411	192	56	29	18	8	29	22
1997/98	464	228	236	374	189	58	33	10	2	22	12

in %²⁾

1990/91	100	54,8	45,2	83,8	43,7	8,5	43,3	3,7	46,2	4,0	78,6
1991/92	100	50,5	49,5	78,8	48,0	11,0	59,6	4,2	40,0	5,9	57,1
1992/93	100	48,3	51,7	83,0	53,1	11,7	45,9	1,7	22,2	3,6	52,6
1993/94	100	49,8	50,2	78,7	47,6	12,5	50,0	2,3	66,7	6,5	76,5
1994/95	100	45,4	54,6	79,4	54,1	12,3	57,1	3,5	60,0	4,8	51,9
1995/96	100	44,0	56,0	78,3	56,6	12,4	63,4	5,4	35,5	3,9	50,0
1996/97	100	51,2	48,8	80,0	46,7	10,9	51,8	3,5	44,4	5,6	75,9
1997/98	100	49,1	50,9	80,6	50,5	12,5	56,9	2,2	20,0	4,7	54,5

1) einschl. erweiterter Hauptschulabschluss

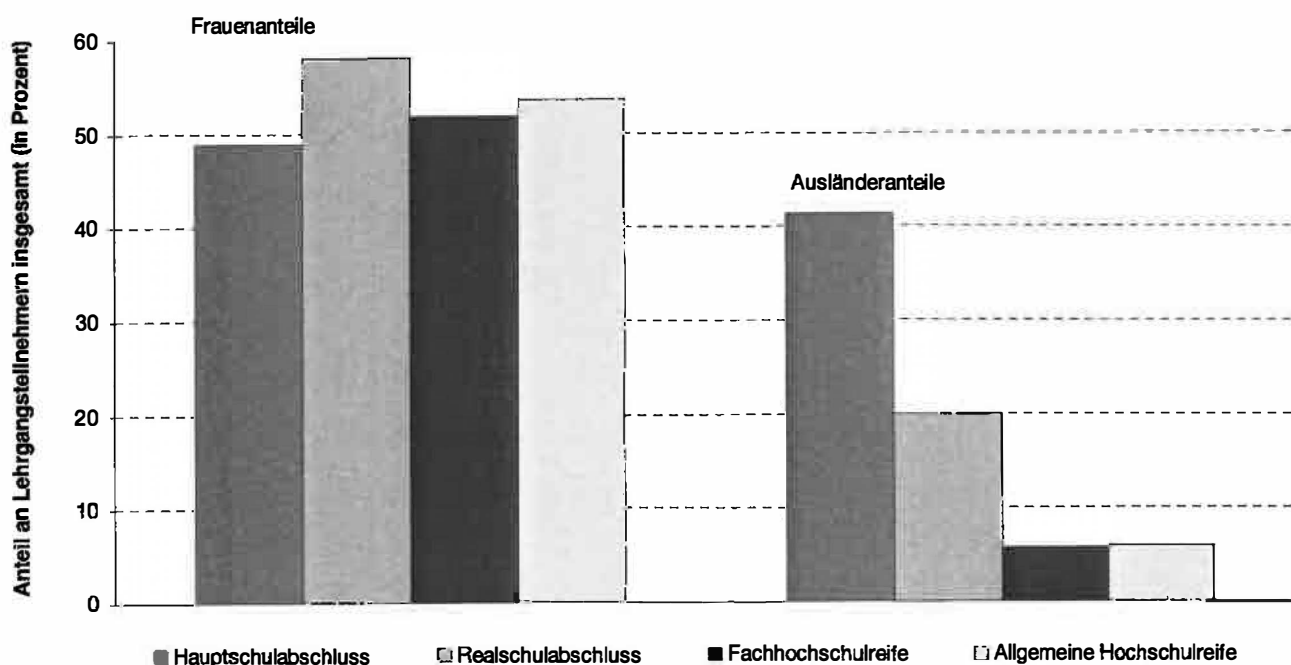
2) Spalten 5, 7, 9 und 11: Frauenanteile der jeweiligen Abschlussart

3. Schulen, Klassen bzw. Lehrgänge und Lehrgangsteilnehmer des Zweiten Bildungsweges in Berlin am 1. Oktober 1998 nach Institutionen und angestrebtem Abschluss

Institution	Schulen	Klassen bzw. Lehrgänge	Lehrgangsteilnehmer			darunter Ausländer			
			insgesamt	männlich	weiblich	insgesamt	in% von Sp. 3	männlich	weiblich
	1	2	3	4	5	6	7	8	9
Hauptschulabschluss¹⁾									
Abendhauptschulen	3	13	275	136	139	58	21,1	36	22
Volkshochschulen	6	20	384	201	183	214	55,7	124	90
Insgesamt	9	33	659	337	322	272	41,3	160	112
Realschulabschluss									
Abendrealschulen	4	14	324	144	180	88	27,2	41	47
darunter private Schulen	1	1	32	14	18	15	46,9	8	7
Volkshochschulen	5	22	462	185	277	69	14,9	36	33
Insgesamt	9	36	786	329	457	157	20,0	77	80
Fachhochschulreife									
Fachoberschulen	5	37	840	413	427	49	5,8	30	19
Besonderer Lehrgang zum Erwerb der Fachhochschulreife	1	1	27	5	22	1	3,7	-	1
Insgesamt	6	38	867	418	449	50	5,8	30	20
Allgemeine Hochschulreife									
Abendgymnasien	2	x	581	268	313	46	7,9	26	20
Kollegs	5	x	2 075	961	1 114	111	5,3	44	67
darunter									
Volkshochschul-Kollegs	4		1 575	744	831	81	5,1	32	49
Berlin Kolleg	1	x	500	217	283	30	6,0	12	18
Insgesamt	7	x	2 656	1 229	1 427	157	5,9	70	87

1) einschließlich erweiterter Hauptschulabschluss

2. Frauenanteile und Ausländeranteile in den Lehrgängen des Zweiten Bildungsweges in Berlin am 1. Oktober 1998 nach angestrebtem Abschluss



4. Teilnehmer, darunter Ausländer, an Lehrgängen des Zweiten Bildungsweges zum Erwerb von Hauptschulabschluss und Realschulabschluss in Berlin am 1. Oktober 1998 nach Institutionen und Lehrgangsart

Angestrebter Abschluss — Institution — Lehrgangsart	Insgesamt			Vorkurs ¹⁾			Hauptkurs		
	insgesamt	männlich	weiblich	insgesamt	männlich	weiblich	insgesamt	männlich	weiblich
	1	2	3	4	5	6	7	8	9

Insgesamt

Hauptschulabschluss einschl.									
erweiterter Hauptschulabschluss	659	337	322	157	79	78	502	258	244
Abendhauptschulen	275	136	139	95	43	52	180	93	87
Volkshochschulen	384	201	183	62	36	26	322	165	157
Abendlehrgänge	161	82	79	62	36	26	99	46	53
Tageslehrgänge	223	119	104	-	-	-	223	119	104
davon									
Hauptschulabschluss (Klasse 9)	597	309	288	157	79	78	440	230	210
Abendhauptschulen	275	136	139	95	43	52	180	93	87
Volkshochschulen	322	173	149	62	36	26	260	137	123
Abendlehrgänge	161	82	79	62	36	26	99	46	53
Tageslehrgänge	161	91	70	-	-	-	161	91	70
erweiterter Hauptschulabschluss	62	28	34	-	-	-	62	28	34
Volkshochschulen (Tageslg.) ...	62	28	34	-	-	-	62	28	34
Realschulabschluss	786	329	457	315	135	180	471	194	277
Abendrealschulen	324	144	180	138	63	75	186	81	105
Volkshochschulen	462	185	277	177	72	105	285	113	172
Abendlehrgänge	405	174	231	177	72	105	228	102	126
Tageslehrgänge	57	11	46	-	-	-	57	11	46

Ausländer

Hauptschulabschluss einschl.									
erweiterter Hauptschulabschluss	272	160	112	30	20	10	242	140	102
Abendhauptschulen	58	36	22	18	10	8	40	26	14
Volkshochschulen	214	124	90	12	10	2	202	114	88
Abendlehrgänge	37	25	12	12	10	2	25	15	10
Tageslehrgänge	177	99	78	-	-	-	177	99	78
davon									
Hauptschulabschluss (Klasse 9)	235	144	91	30	20	10	205	124	81
Abendhauptschulen	58	36	22	18	10	8	40	26	14
Volkshochschulen	177	108	69	12	10	2	165	98	67
Abendlehrgänge	37	25	12	12	10	2	25	15	10
Tageslehrgänge	140	83	57	-	-	-	140	83	57
erweiterter Hauptschulabschluss	37	16	21	-	-	-	37	16	21
Volkshochschulen (Tageslg.) ...	37	16	21	-	-	-	37	16	21
Realschulabschluss	157	77	80	67	36	31	90	41	49
Abendrealschulen	88	41	47	37	19	18	51	22	29
Volkshochschulen	69	36	33	30	17	13	39	19	20
Abendlehrgänge	55	32	23	30	17	13	25	15	10
Tageslehrgänge	14	4	10	-	-	-	14	4	10

¹⁾ Die halbjährigen Vorkurse können auch im zweiten Halbjahr beginnen, in der Stichtagserhebung sind daher nicht alle Vorkursteilnehmer des Schuljahres erfasst.

5. Lehrgangsteilnehmer, darunter Ausländer, des Zweiten Bildungsweges zum Erwerb der Fachhochschulreife in Berlin am 1. Oktober 1998 nach Institutionen, Lehrgangsart und Schuljahren

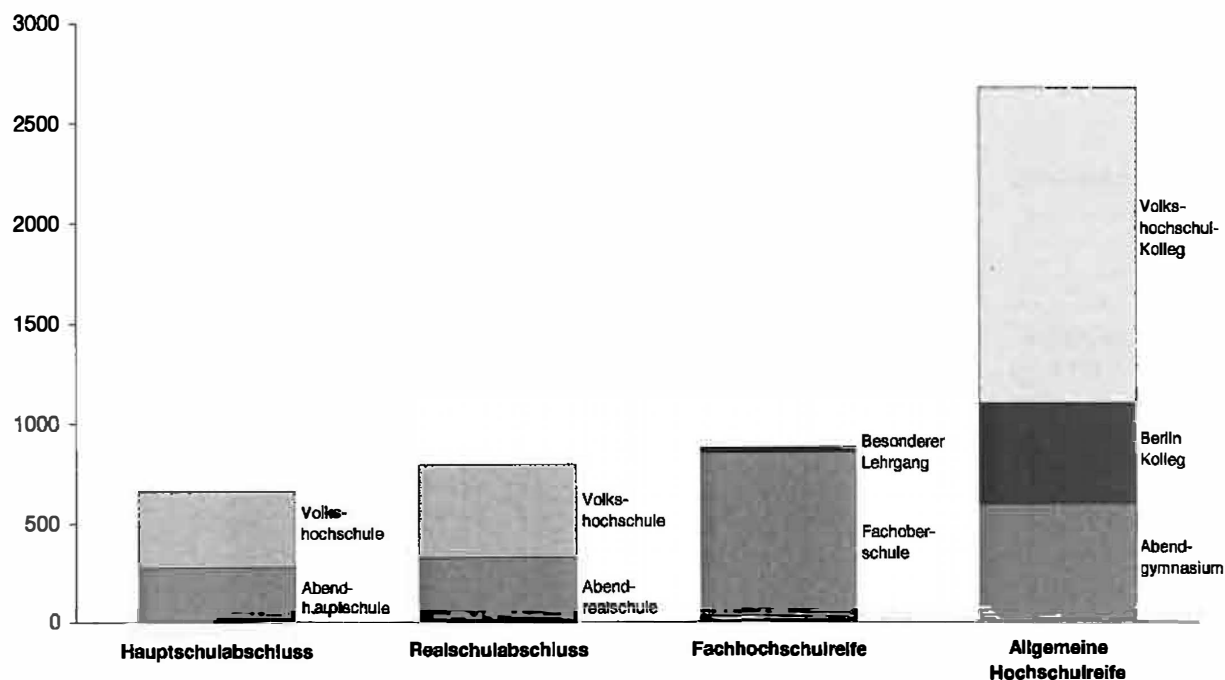
Institution — Lehrgangsart	Insgesamt			darunter im ...								
	ins- gesamt	männ- lich	weib- lich	1. Schuljahr			2. Schuljahr			3. Schuljahr		
				ins- gesamt	männ- lich	weib- lich	ins- gesamt	männ- lich	weib- lich	ins- gesamt	männ- lich	weib- lich
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
Insgesamt												
Fachoberschulen	840	413	427	532	276	256	280	115	165	28	22	6
Abendlehrgang (1 Jahr ¹⁾)	28	22	6	x	x	x	x	x	x	28	22	6
Abendlehrgang (2 Jahre ²⁾)	812	391	421	532	276	256	280	115	165	x	x	x
Besonderer Lehrgang ³⁾	27	5	22	27	5	22	x	x	x	x	x	x
Insgesamt	867	418	449	559	281	278	280	115	165	28	22	6
Ausländer												
Fachoberschulen	49	30	19	29	20	9	16	6	10	4	4	-
Abendlehrgang (1 Jahr ¹⁾)	4	4	-	x	x	x	x	x	x	4	4	-
Abendlehrgang (2 Jahre ²⁾)	45	26	19	29	20	9	16	6	10	x	x	x
Besonderer Lehrgang ³⁾	1	-	1	1	-	1	x	x	x	x	x	x
Insgesamt	50	30	20	30	20	10	16	6	10	4	4	-

1) Zweiter Abschnitt des Bildungsgangs 5, nach Abschluss der begleitenden dualen Berufsausbildung, daher Zuordnung zum 3. Schuljahr

2) Bildungsgang 6 (für Berufstätige mit Realschulabschluss und abgeschl. Berufsausbildung oder mindestens 5-jähriger Berufstätigkeit)

3) halbjähriger Vollzeitlehrgang für Absolventen der Fachschule (gemäß § 47 Schulgesetz)

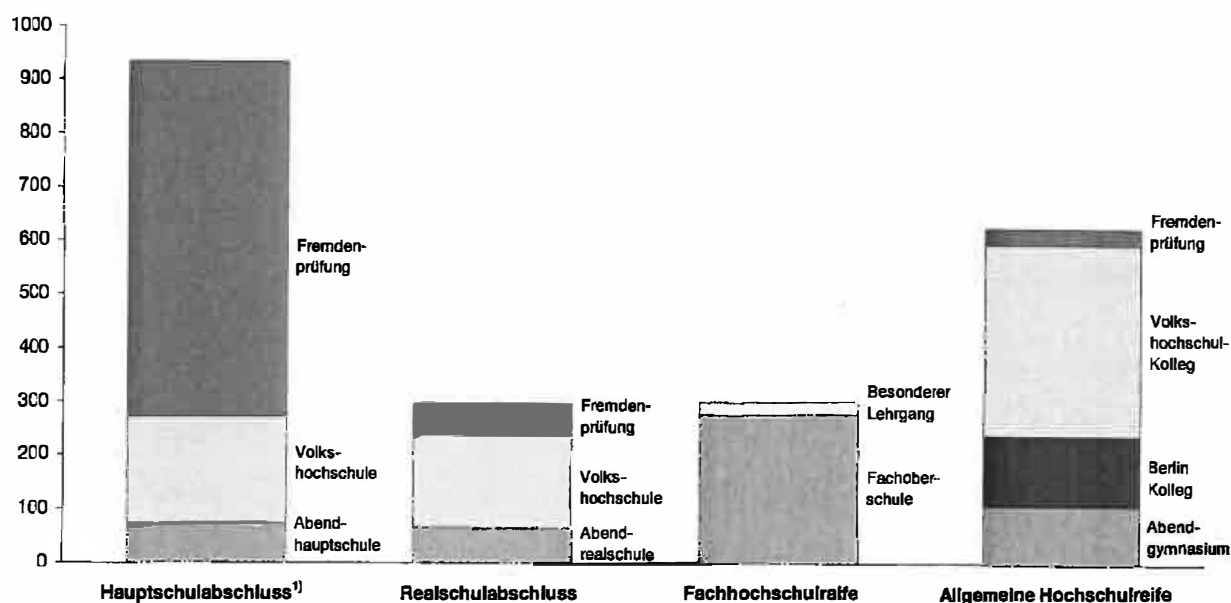
3. Lehrgangsteilnehmer in Berlin am 1. Oktober 1998 nach Institution und angestrebtem Abschluss



6. Teilnehmer, darunter Ausländer, an Lehrgängen des Zweiten Bildungsweges zum Erwerb der allgemeinen Hochschulreife in Berlin am 1. Oktober 1998 nach Institutionen und Lehrgangsart

Institution Lehrgangsart		Vor- kurs	Einführungsphase		Kursphase			
			1. Halbjahr	2. Halbjahr	1. Halbjahr	2. Halbjahr	3. Halbjahr	4. Halbjahr
		1	2	3	4	5	6	7
Insgesamt								
Abendgymnasien	z	152	174	-	140	-	115	-
	m	74	79	-	56	-	59	-
	w	78	95	-	84	-	56	-
Kollegs	z	274	565	146	445	88	457	100
	m	133	286	67	200	40	196	39
	w	141	279	79	245	48	261	61
darunter Volkshochschul-Kollegs	z	274	377	146	293	88	297	100
	m	133	190	67	137	40	138	39
	w	141	187	79	156	48	159	61
Berlin Kolleg	z	-	188	-	152	-	160	-
	m	-	96	-	63	-	58	-
	w	-	92	-	89	-	102	-
Abendgymnasien und Kollegs insgesamt	i	426	739	146	585	88	572	100
	m	207	365	67	256	40	255	39
	w	219	374	79	329	48	317	61
Ausländer								
Abendgymnasien	z	17	16	-	9	-	4	-
	m	9	10	-	4	-	3	-
	w	8	6	-	5	-	1	-
Kollegs	z	12	27	12	19	8	25	8
	m	1	13	5	9	4	8	4
	w	11	14	7	10	4	17	4
darunter Volkshochschul-Kollegs	z	12	19	12	13	8	9	8
	m	1	9	5	6	4	3	4
	w	11	10	7	7	4	6	4
Berlin Kolleg	z	-	8	-	6	-	16	-
	m	-	4	-	3	-	5	-
	w	-	4	-	3	-	11	-
Abendgymnasien und Kollegs insgesamt	i	29	43	12	28	8	29	8
	m	10	23	5	13	4	11	4
	w	19	20	7	15	4	18	4

4. Absolventen mit bestandener Abschlussprüfung in Berlin im Schuljahr 1997/98



1) einschließlich erweiterter Hauptschulabschluss

7. Lehrgangsteilnehmer des Zweiten Bildungsweges in Berlin am 1. Oktober 1998 nach Institutionen, Geschlecht, schulischer Vorbildung und angestrebtem Abschluss

Institution — Geschlecht		Ins- gesamt	Schulische Vorbildung				
			ohne Hauptschul- abschluss	Hauptschul- abschluss	erweiterter Hauptschul- abschluss	Realschul- abschluss	Fachhoch- schulreife
			1	2	3	4	5
Hauptschulabschluss ¹⁾							
Abendhauptschulen	z	275	275	-	-	-	-
	m	136	136	-	-	-	-
	w	139	139	-	-	-	-
Volkshochschulen	z	384	322	62	-	-	-
	m	201	173	28	-	-	-
	w	183	149	34	-	-	-
Insgesamt	i	659	597	62	-	-	-
	m	337	309	28	-	-	-
	w	322	288	34	-	-	-
Realschulabschluss							
Abendrealschulen	z	324	-	215	109	-	-
	m	144	-	98	46	-	-
	w	180	-	117	63	-	-
darunter private Schulen	z	32	-	23	9	-	-
	m	14	-	12	2	-	-
	w	18	-	11	7	-	-
Volkshochschulen	z	462	-	308	154	-	-
	m	185	-	120	65	-	-
	w	277	-	188	89	-	-
Insgesamt	i	786	-	523	263	-	-
	m	329	-	218	111	-	-
	w	457	-	305	152	-	-
Fachhochschulreife							
Fachoberschulen	z	840	-	-	-	840	-
	m	413	-	-	-	413	-
	w	427	-	-	-	427	-
Besonderer Lehrgang zum Erwerb der Fachhochschulreife	z	27	-	-	-	27	-
	m	5	-	-	-	5	-
	w	22	-	-	-	22	-
Insgesamt	i	867	-	-	-	867	-
	m	418	-	-	-	418	-
	w	449	-	-	-	449	-
Allgemeine Hochschulreife							
Abendgymnasien	z	581	2	39	17	519	4
	m	268	1	19	10	238	-
	w	313	1	20	7	281	4
Kollegs	z	2 075	-	243	70	1 696	66
	m	961	-	120	39	778	24
	w	1 114	-	123	31	918	42
darunter Volkshochschul-Kollegs	z	1 575	-	168	49	1 312	46
	m	744	-	88	28	614	14
	w	831	-	80	21	698	32
Berlin Kolleg	z	500	-	75	21	384	20
	m	217	-	32	11	164	10
	w	283	-	43	10	220	10
Insgesamt	i	2 656	2	282	87	2 215	70
	m	1 229	1	139	49	1 016	24
	w	1 427	1	143	38	1 199	46

1) einschließlich erweiterter Hauptschulabschluss

8. Lehrgangsteilnehmer des Zweiten Bildungsweges in Berlin am 1. Oktober 1998 nach Institutionen, Geschlecht, Geburtsjahren und angestrebtem Abschluss

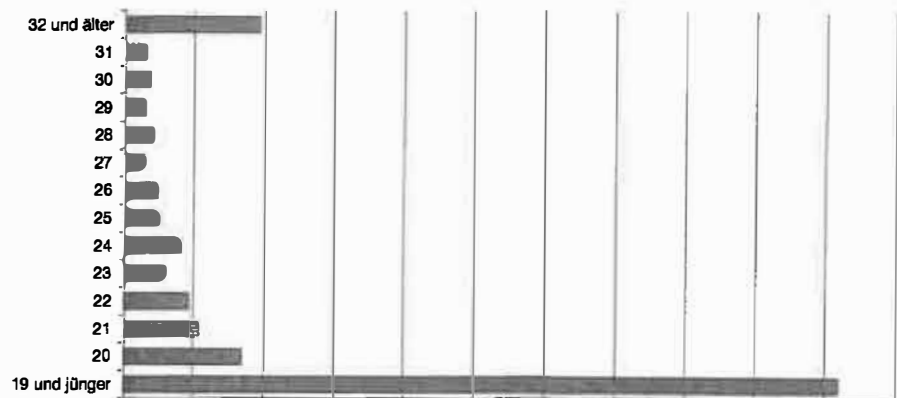
Institution — Geschlecht	Ins- gesamt	Geburtsjahr													
		1979 und später	1978	1977	1976	1975	1974	1973	1972	1971	1970	1969	1968	1967	1966 und früher
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14
Hauptschulabschluss ¹⁾															
Abendhauptschulen	275	124	19	12	16	7	12	8	11	8	8	8	6	4	32
Volkshochschulen	384	212	37	24	15	13	15	9	5	2	6	2	6	6	32
Insgesamt	659	336	56	36	31	20	27	17	16	10	14	10	12	10	64
männlich	337	189	30	19	17	13	14	6	7	6	5	2	6	3	20
weiblich	322	147	26	17	14	7	13	11	9	4	9	8	6	7	44
Realschulabschluss															
Abendrealschulen	324	114	48	33	26	18	10	14	13	7	4	8	4	1	24
darunter															
private Schulen	32	21	3	1	4	1	-	-	-	1	-	-	-	-	1
Volkshochschulen	462	208	63	41	34	18	12	11	9	7	8	7	6	6	32
Insgesamt	786	322	111	74	60	36	22	25	22	14	12	15	10	7	56
männlich	329	114	52	27	35	23	13	13	9	7	7	7	6	3	13
weiblich	457	208	59	47	25	13	9	12	13	7	5	8	4	4	43
Fachhochschulreife															
Fachoberschulen	840	16	47	74	113	124	100	84	89	193 ²⁾
Besonderer Lehrgang zum Erwerb der Fach- hochschulreife	27	-	1	2	2	4	3	3	2	2	1	2	1	3	1
Insgesamt	867	16	48	76	115	128	103	87	91	195	1	2	1	3	1
männlich	418	2	25	34	64	71	56	38	41	85	-	-	1	-	1
weiblich	449	14	23	42	51	57	47	49	50	110	1	2	-	3	-
Allgemeine Hochschulreife															
Abendgymnasien	581	6	25	40	41	50	60	65	57	56	48	37	35	21	40
Kollegs	2 075	9	50	110	155	190	262	261	205	181	154	103	85	82	228
darunter															
Volkshochschul-Kollegs	1 575	8	44	92	122	143	213	199	155	134	121	81	63	59	141
Berlin Kolleg	500	1	6	18	33	47	49	62	50	47	33	22	22	23	87
Insgesamt	2 656	15	75	150	196	240	322	326	262	237	202	140	120	103	268
männlich	1 229	3	25	54	89	103	163	162	119	104	103	75	58	51	120
weiblich	1 427	12	50	96	107	137	159	164	143	133	99	65	62	52	148

1) einschließlich erweiterter Hauptschulabschluss

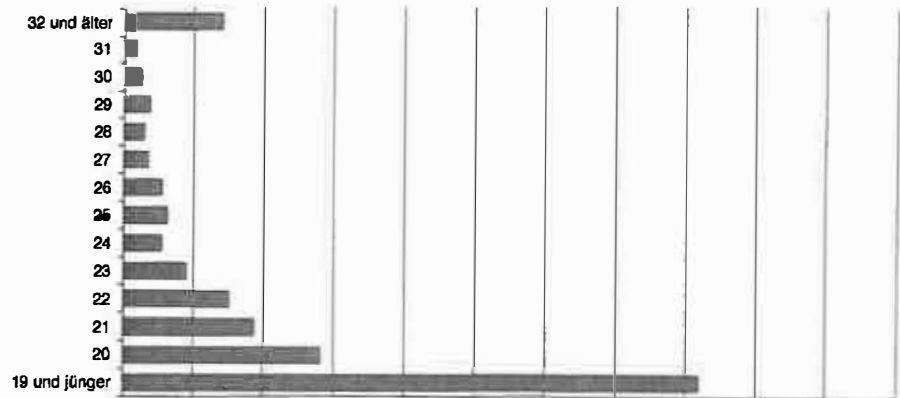
2) 1971 und früher

5. Lehrgangsteilnehmer in Berlin am 1. Oktober 1998 nach angestrebtem Abschluss und Alter¹⁾

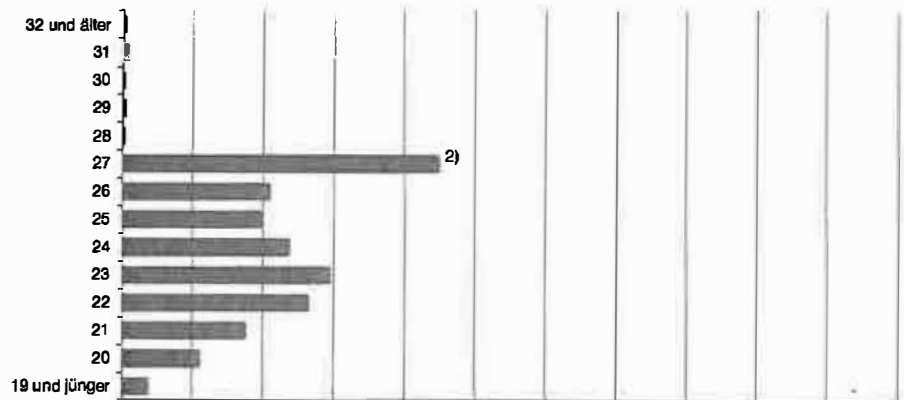
**Hauptschulabschluss,
einschließl. erweiterter
Hauptschulabschluss**
(insgesamt 659 Lehrgangsteilnehmer)



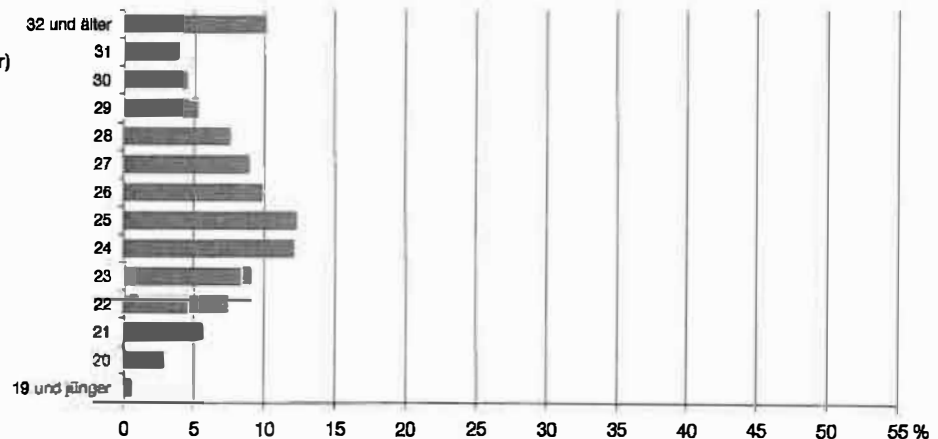
Realschulabschluss
(insgesamt 786 Lehrgangsteilnehmer)



Fachhochschulreife
(insgesamt 867 Lehrgangsteilnehmer)



Allgemeine Hochschulreife
(insgesamt 2 656 Lehrgangsteilnehmer)



1) Alter am 31.12.1998

2) an Fachoberschulen: 27 Jahre und älter

9. Ausländische Lehrgangsteilnehmer des Zweiten Bildungsweges in Berlin am 1. Oktober 1998 nach Staatsangehörigkeit und angestrebtem Abschluss

Staatsangehörigkeit	Insgesamt			Angestrebter Abschluss							
	insgesamt	männlich	weiblich	Hauptschulabschluss ¹⁾		Realschulabschluss		Fachhochschulreife		allgemeine Hochschulreife	
				insg.	weibl.	insg.	weibl.	insg.	weibl.	insg.	weibl.
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
Europa	471	246	225	192	80	124	61	35	15	120	69
davon											
EU-Länder ²⁾	48	23	25	10	7	13	7	3	2	22	9
Belgien	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Dänemark	2	-	2	-	-	-	-	-	-	2	2
Frankreich	5	2	3	2	1	1	1	-	-	2	1
Griechenland	11	4	7	4	4	-	-	1	-	6	3
Großbritannien	8	5	3	1	1	3	1	1	1	3	-
Italien	14	10	4	2	-	4	2	-	-	8	2
Niederlande	1	-	1	-	-	-	-	1	1	-	-
Österreich	4	1	3	-	-	3	2	-	-	1	1
Portugal	2	-	2	1	1	1	1	-	-	-	-
Spanien	1	1	-	-	-	1	-	-	-	-	-
Ehem. Jugoslawien	49	26	23	17	10	10	3	6	3	16	7
darunter											
Bosnien-Herzegowina	14	7	7	8	7	3	-	1	-	2	-
Jugoslawien	15	9	6	5	2	5	2	1	-	4	2
Kroatien	16	6	10	2	1	2	1	4	3	8	5
Polen	22	8	14	3	2	9	5	4	2	6	5
Russ. Förder.	18	11	7	6	2	4	-	-	-	8	5
Schweiz	4	2	2	1	-	-	-	-	-	3	2
Türkei	306	165	141	147	54	81	43	21	8	57	36
Sonstige europ. Länder ²⁾	24	11	13	8	5	7	3	1	-	8	5
Afrika	54	36	18	26	11	8	3	6	1	14	3
Amerika	16	3	13	7	6	2	2	2	2	5	3
Asien	92	52	40	47	15	23	14	7	2	15	9
darunter											
Iran	10	6	4	-	-	4	2	4	2	2	-
Libanon	21	14	7	19	5	1	1	-	-	1	1
Vietnam	9	5	4	4	1	2	1	-	-	3	2
Australien/Ozeanien	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Staatenlos und ungeklärt bzw. unbekannt	3	-	3	-	-	-	-	-	-	3	3
Insgesamt	636	337	299	272	112	157	80	50	20	157	87

1) einschließlich erweiterter Hauptschulabschluss

2) Die Staatsangehörigkeit der EU-Länder Finnland, Irland, Luxemburg und Schweden wird in Berlin nicht gesondert erfragt; ggf. bei "Sonstige europ. Länder" enthalten.

10. Lehrgangsteilnehmer des Zweiten Bildungsweges in Berlin am 1. Oktober 1998 nach Teilnahme am Fremdsprachenunterricht und angestrebtem Abschluss

Fremdsprache	Insgesamt	Angestrebter Abschluss					
		Hauptschulabschluss ¹⁾	Realschulabschluss	Fachhochschulreife	allgemeine Hochschulreife		
					insgesamt	Abendgymnasium	Kollegs
	1	2	3	4	5	6	7
Englisch	4 648	590	782	871	2 405	547	1 858
Französisch	738	-	-	-	738	185	553
Latein	409	-	-	-	409	97	312
Spanisch	469	-	-	-	469	-	469
Russisch	114	-	-	-	114	31	83
Deutsch als Fremdsprache	189	189	-	-	-	-	-

1) einschließlich erweiterter Hauptschulabschluss

11. Absolventen, darunter Ausländer, des Zweiten Bildungsweges in Berlin im Schuljahr 1997/98 nach Institutionen, Geschlecht, Prüfungsergebnis und Abschlussart

Institution — Ausländer	Ins- gesamt	Männ- lich	Weib- lich	Bestandene Abschlussprüfung			Nicht bestandene Abschlussprüfung			Abgänger ¹⁾		
				ins- gesamt	männ- lich	weib- lich	ins- gesamt	männ- lich	weib- lich	ins- gesamt	männ- lich	weib- lich
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12

Hauptschulabschluss²⁾

Abendhauptschulen	150	68	82	74	28	46	2	1	1	74	39	35
Volkshochschulen	461	235	226	198	91	107	13	8	5	250	136	114
Fremdenprüfung ³⁾	1 091	589	502	661	335	326	430	254	176	x	x	x
Insgesamt	1 702	892	810	933	454	479	445	263	182	324	175	149
darunter Ausländer	675	371	304	374	185	189	163	101	62	138	85	53

Realschulabschluss

Abendrealschulen	206	109	97	66	32	34	11	7	4	129	70	59
darunter private Schulen	10	5	5	9	4	5	1	1	-	-	-	-
Volkshochschulen	382	160	222	172	72	100	13	3	10	197	85	112
Fremdenprüfung ³⁾	137	70	67	61	34	27	76	36	40	x	x	x
Insgesamt	725	339	386	299	138	161	100	46	54	326	155	171
darunter Ausländer	168	92	76	58	25	33	35	18	17	75	49	26

Fachhochschulreife

Fachoberschulen	604	296	308	279	116	163	30	11	19	295	169	126
Besonderer Lehrgang zum Erwerb der Fachhochschulreife	29	9	20	23	5	18	-	-	-	6	4	2
Insgesamt	633	305	328	302	121	181	30	11	19	301	173	128
darunter Ausländer	42	25	17	10	8	2	6	2	4	26	15	11

Allgemeine Hochschulreife

Abendgymnasien	255	95	160	109	32	77	1	1	-	145	62	83
Kollegs	732	355	377	487	229	258	28	18	10	217	108	109
darunter												
Volkshochschul-Kollegs	569	270	299	357	163	194	17	8	9	195	99	96
Berlin Kolleg	163	85	78	130	66	64	11	10	1	22	9	13
Fremdenprüfung ³⁾	86	42	44	29	16	13	57	26	31	x	x	x
Insgesamt	1 073	492	581	625	277	348	86	45	41	362	170	192
darunter Ausländer	97	59	38	22	10	12	10	4	6	65	45	20

1) Abgänger, die vorzeitig die Schule verlassen haben

2) einschließlich erweiterter Hauptschulabschluss

3) Berichtsjahr 1998

12. Absolventen des Zweiten Bildungsweges mit bestandener Abschlussprüfung in Berlin im Schuljahr 1997/98 nach Institutionen, Geschlecht, Geburtsjahren und Abschlussart

Institution ----- Geschlecht	Ins- gesamt	Geburtsjahr													
		1979 und später	1978	1977	1976	1975	1974	1973	1972	1971	1970	1969	1968	1967	1966 und früher
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14
Hauptschulabschluss ¹⁾															
Abendhauptschulen	74	17	7	7	3	6	3	1	1	2	1	-	1	-	25
Volkshochschulen	198	77	21	12	15	9	6	2	11	4	3	7	4	1	26
Fremdenprüfung ²⁾	661	367	73	53	31	17	17	28	8	12	5	6	4	4	36
Insgesamt	933	461	101	72	49	32	26	31	20	18	9	13	9	5	87
männlich	454	253	44	42	26	14	15	12	4	6	5	8	7	-	18
weiblich	479	208	57	30	23	18	11	19	16	12	4	5	2	5	69
Realschulabschluss															
Abendrealschulen	66	9	12	3	4	3	4	5	3	1	2	3	1	1	15
darunter															
private Schulen	9	2	-	-	1	-	1	2	-	1	-	-	-	-	2
Volkshochschulen	172	21	23	21	17	12	9	6	5	7	4	6	2	3	36
Fremdenprüfung ²⁾	61	15	14	9	3	6	5	2	2	2	1	-	1	1	-
Insgesamt	299	45	49	33	24	21	18	13	10	10	7	9	4	5	51
männlich	138	19	23	16	10	12	10	9	5	6	3	5	4	2	14
weiblich	161	26	26	17	14	9	8	4	5	4	4	4	-	3	37
Fachhochschulreife															
Fachoberschulen	279	-	5	13	32	46	42	29	26	24	62 ³⁾	-	-	-	-
Besonderer Lehrgang zum Erwerb der Fach- hochschulreife	23	-	-	-	2	1	1	7	5	3	1	1	2	-	-
Insgesamt	302	-	5	13	34	47	43	36	31	27	63	1	2	-	-
männlich	121	-	2	4	16	20	20	13	11	7	26	-	2	-	-
weiblich	181	-	3	9	18	27	23	23	20	20	37	1	-	-	-
Allgemeine Hochschulreife															
Abendgymnasien	109	-	-	-	-	5	7	13	11	16	17	12	2	5	21
Kollegs	487	-	-	-	1	18	40	53	69	63	56	44	37	30	76
darunter															
Vollzeithochschul-Kollegs	357	-	-	-	1	16	34	36	50	52	39	37	26	18	48
Berlin Kolleg	130	-	-	-	-	2	6	17	19	11	17	7	11	12	28
Fremdenprüfung ²⁾	29	-	1	3	4	3	1	5	1	4	3	-	1	1	2
Insgesamt	625	-	1	3	5	26	48	71	81	83	76	56	40	36	99
männlich	277	-	-	3	4	10	19	37	36	36	27	22	17	17	49
weiblich	348	-	1	-	1	16	29	34	45	47	49	34	23	19	50

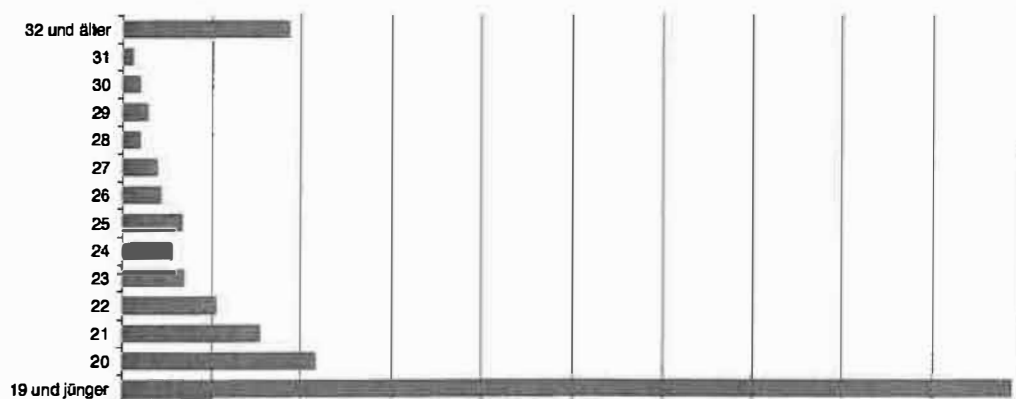
1) einschließlich erweiterter Hauptschulabschluss

2) Berichtsjahr 1998

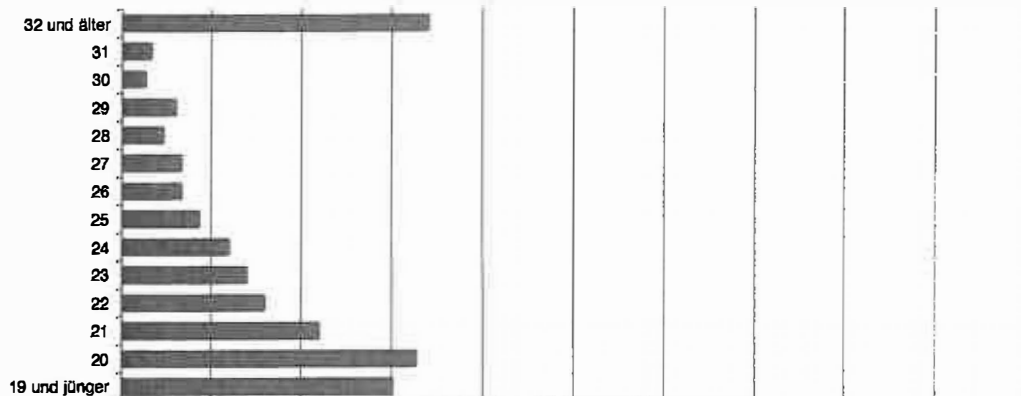
3) 1970 und früher

6. Absolventen in Berlin im Schuljahr 1997/98 nach Abschlussart und Alter¹⁾

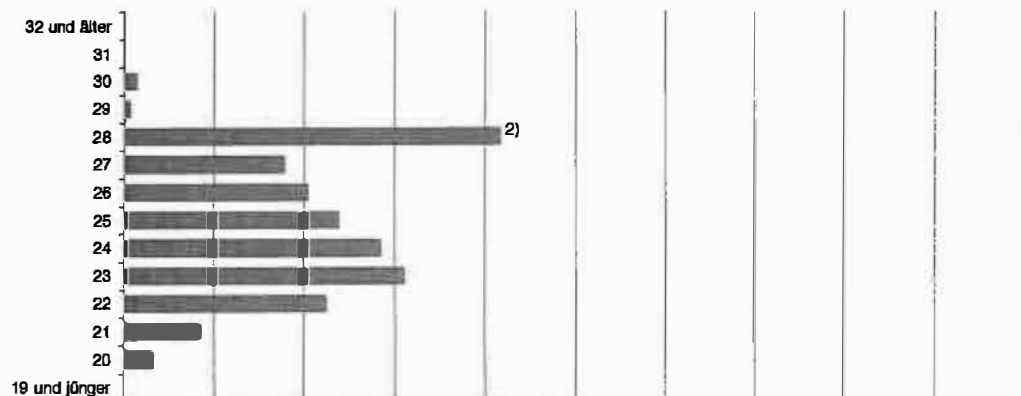
Hauptschulabschluss, einschließl. erweiterter Hauptschulabschluss (insgesamt 933 Absolventen)



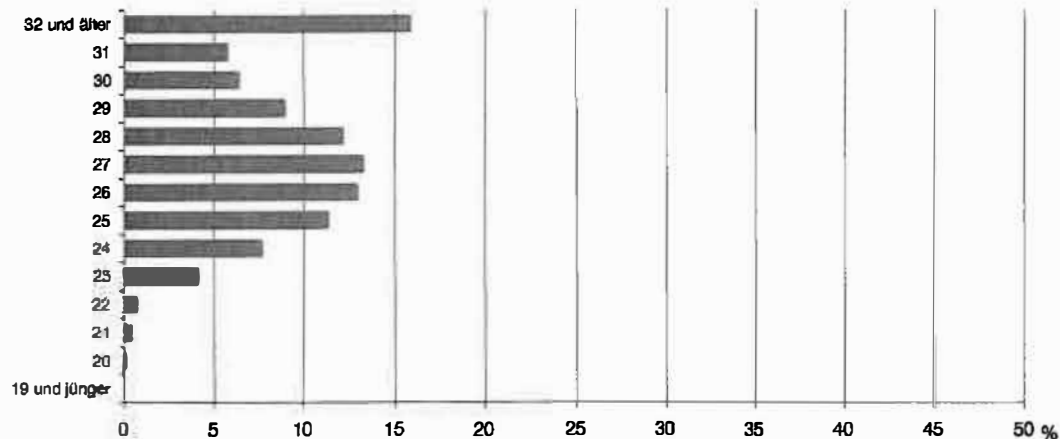
Realschulabschluss (insgesamt 299 Absolventen)



Fachhochschulreife (insgesamt 302 Absolventen)



Allgemeine Hochschulreife (insgesamt 625 Absolventen)



1) Alter am 31.12.1998

2) an Fachoberschulen: 28 Jahre und älter

